

Gymnasium Neu Wulmstorf

S C H U L N A C H R I C H T E N

August 2010

Nr. 111

I N H A L T

Der Schulleiter: Begrüßung, Personalien, Schulleben, Kurznachrichten	S. 2-4
Informationen zu Schwimmsicherheit / Epochenfächer 2010/11	S. 5
Ferien und freie Tage im Schuljahr 2010/10	S. 6
Handys, iPods etc.: Wertsachen in der Schule / Fotos auf der Homepage	S. 6/7
Krankmeldungen, Entschuldigungen, Beurlaubungen	S.7/8
Waffenerlass des KM	S. 8/9
Einladung Jahreshauptversammlung Schulverein des GNW	S. 9
Piercing im Sportunterricht // Beratungslehrerin und Beratungslehrer	S. 10/11
Neue Lehrkräfte am GNW. Herr Fritsche	S. 11
Aktive Pause	S. 11/12
Ein Schuljahr im Ausland?	S. 12
Englandaustausch im Schuljahr 2010/2011 / Weihnachtsbasar 2010	S. 13
Arbeitsgemeinschaften (AG) im 1. Halbjahr 2010/11	S. 14
Zwei neue Referendarinnen am GNW	S. 14
LemiS – Lernen mit Schüler/inn/en // Projektwoche vor den Herbstferien	S. 15/16
Neues aus der Cafta	S. 16
Terminplan für das erste Halbjahr des Schuljahres 2010/2011	S. 17-19
GNW-Lehrer bei den Cyc classics 2010 / Impressum	S. 20

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie gewohnt gibt es in diesem Blatt wichtige Informationen zum Anfang des Schuljahres. Der Text ist auch auf unserer Homepage unter " Offizielles" zu finden, aber wir möchten Ihnen/ Euch weiterhin auch die gedruckte Version bieten, denn Mitteilungen hat man auch gerne als Text griffbereit, oder z.B. den Terminplan für die Pinnwand zuhause.

Die Lehrerversorgung ist gut!

Wir haben eine statistische Versorgung von knapp über 100 %. Wenn es in den ersten Wochen trotzdem Unterrichtsausfall gab, lag dies an aktuellen Erkrankungen von Lehrkräften, die wir nicht vollständig durch Vertretungen ausgleichen können.

Fachspezifische Lehrerknappheit haben wir dennoch, so dass einige wenige Kürzungen der Stundentafel vorgenommen wurden. Andererseits bieten wir als pädagogischen Schwerpunkt zusätzliche Verfügungsstunden für die Klassenlehrer/innen in den 6. Klassen und im 1. Halbjahr für die 7. Klassen.

Personelle Veränderungen:

In diesem Jahr gibt es weniger Veränderungen im Lehrerkollegium als 2009. Wir haben derzeit 1191 Schüler/innen und ca. 85 Lehrkräfte.

„VERLUSTE“ - Folgende Lehrkräfte haben wir verabschiedet:

Frau Doose

Wenn jemand wie Frau Doose die Schule verlässt, die hier mit großem Engagement gewirkt hat, dann spiegelt sich dies deutlich in der Art der Verabschiedungsfeier wider, die ausführlich auf der Homepage dokumentiert ist.

Nachdem sie 13 Jahre lang an einer Gesamtschule unterrichtet hatte, blieb Frau Doose 20 Jahre lang dem GYMNASIUM NEU WULMSTORF treu. Als Fachleiterin hat sie „**die Kunst**“ an der Schule als angesehenes und gleichberechtigtes Fach etabliert und wir haben ihr viele künstlerische Elemente im Gebäude zu verdanken. Zusätzlich hat sie die Lese-Bibliothek der Mittelstufe eingeführt und in Zusammenarbeit mit den „Bibliotheksmüttern“ betreut.

Wir werden Frau Doose vermissen und wünschen ihr alles Gute im „Ruhestand“!



Frau Putz

wird in den nächsten Tagen im Kollegium verabschiedet werden. Sie wurde kurz vor Vollendung ihres 50. Lebensjahres aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig in den Ruhestand versetzt. Frau Putz kam 1991 an unsere Schule. Sie hat sich jahrelang als Personalrätin für das Kollegium eingesetzt und war in ihrer Funktion als Oberstudienrätin Fachobfrau für Religion. Zusätzlich hat sie die Bibliothek betreut. Auch wenn sie in den letzten Jahren nicht mehr so präsent in der Schule war, ist Frau Putz vielen Schülerinnen und Schülern als eine fordernde Lehrerin in Erinnerung „bei der man etwas lernt“.

Wir wünschen Frau Putz vor allem eine Besserung ihres Gesundheitszustandes.

Herr Schaak ist nach seiner Heirat und der Geburt seiner Tochter nach Kiel, an den Wohnort seiner Familie, versetzt worden. Nachdem er bei uns das Referendariat erfolgreich absolviert hatte, war er als Stammlehrer eingestellt worden. Er hat bei uns die Segel-AG und die AG „Aktive Pause“ betreut. Mit Christoph Schaak geht ein herzlicher, schülerorientierter und engagierter junger Kollege.

Wir wünschen ihm und seiner jungen Familie für die Zukunft alles erdenklich Gute!

„GEWINNE“ – Als neue Lehrkräfte begrüßen wir ganz herzlich:

Herrn Fritsche (Fr), Deutsch / Sport; **Frau Schaper (Sp)**, Englisch / Sport;

Frau Navarro (Na), Spanisch, Erdkunde; **Frau Pellowski (Pe)** und **Herrn Gadomski (Ga)** als „Überbrückungslehrer“ für das Fach Mathematik.

Im 1. Halbjahr wird uns **Frau Holst** als Mitarbeiterin in der Bibliothek unterstützen.

Wir wünschen allen neuen Kolleg(inn)en, dass sie sich gut einleben und am GYMNASIUM NEU WULMSTORF wohlfühlen!

Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit !

Frau Voermanek hat geheiratet und heißt jetzt **Frau Netz** (Namenskürzel : Nz)

„HERZLICH WILLKOMMEN“ DEN 138 NEUEN SCHÜLER(INNE)N!

- So viele Anmeldungen gab es nämlich für den 5. Jahrgang. Es wurden fünf Klassen mit 25 bis 29 Schüler(inne)n gebildet. Also hatten wir Glück mit der Zahl der Anmeldungen, denn nach den Richtlinien des Kultusministeriums sollen in die Eingangsklassen bis zu 33 Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden.

Die 5-1 ist wieder eine "Bläserklasse", diesmal unter der Leitung von Frau Wallschlag und Herrn Ewert als Co-Klassenlehrer. Die anderen 5. Klassen werden von Frau Klenner, Frau Jegminat, Herrn Bartels und Herrn Schrader geleitet.

Die Klassen werden zusätzlich von Patenschülern aus dem 9. Jahrgang betreut, die sich schon bei der Einschulung aktiv um unsere "Neuen" kümmerten (s. Bildbericht auf der Homepage). Zum zweiten Mal wird in allen 5. Klassen das **Lions Quest – Konzept** umgesetzt, um das soziale Lernen in der Klassengemeinschaft zu fördern.

Liebe Schülerinnen und Schüler, wir hoffen, dass Ihr Euch schnell an die neue Schule gewöhnt, dass Ihr Euch bald zu Hause fühlt und auch den erhofften Schulerfolg bei uns haben werdet!



P. Lindemann

KURZNACHRICHTEN

- **Dieses Schuljahr ist recht lang, da die Sommerferien 2011 drei Wochen später beginnen als in diesem Jahr.** Dadurch ist im Terminplan mehr Raum für Veranstaltungen, und die Bewältigung des Lernpensums ist etwas entspannter.
- **In diesem Schuljahr führen wir den "Doppeljahrgang" zum Abitur,** in dem über 200 Schülerinnen und Schüler nach 8-jährigem und 9-jährigem Durchgang des Gymnasiums die Reifeprüfung ablegen werden. Die beiden Jahrgänge waren zu Beginn des letzten Schuljahres für die Qualifikationsphase der Oberstufe zusammengelegt worden.
- **Für die Oberstufe endet das 1. Halbjahr bereits zu den Weihnachtsferien,** die anderen Jahrgänge bekommen ihre Zeugnisse wie gewohnt Ende Januar.
- **Vor den Herbstferien** werden die 6. Klassen und der Jahrgang Q2 in der **"Fahrtenwoche"** unterwegs sein. Die 10. Klassen sind im **Betriebspraktikum.** Mit allen anderen Mittelstufenklassen **führen wir eine Projektwoche durch!**
- **In diesem Jahr veranstalten wir wieder einen Weihnachtsbasar, und zwar am Freitag, dem 26. November.** Der neue Wochentag hatte kaum Einfluß auf die Besucherzahl. Für die Klassen wird es auch wieder einen Vorbereitungstag geben, damit mehr Darbietungen und Aktionen verwirklicht werden können.
- **Veranstaltungen wie Elternabende u. ä. sollen ausschließlich montags und mittwochs stattfinden,** um die Arbeitszeit der Hausmeister nicht noch mehr auszudehnen und um Energie zu sparen (Beleuchtung, Heizung).
- **Montag bis Freitag ist das Sekretariat bis ca. 15:15 Uhr besetzt, das Gebäude ist mindestens bis 18 Uhr geöffnet. Nach Unterrichtsschluss ist nur der Haupteingang geöffnet,** vom Schulgelände aus, damit das Gebäude nicht unkontrolliert offen steht.
- **Vielen Dank an den Schulverein!!! Er hat erhebliche Mittel investiert und neue Sitzgelegenheiten in den Fluren und auf der Galerie geschaffen.** Wir werden demnächst wieder auf der Homepage über die Aktivitäten des Vereins berichten.
- **Wir haben das „Doppelstundenmodell“ eingeführt!**
Für die Schüler zählen dabei folgende **Vorteile:** Sie haben pro Tag weniger verschiedene Fächer, müssen weniger Bücher mitschleppen, und haben weniger verschiedene Hausaufgaben auf. Wir Lehrer versprechen uns davon auch, dass die **„Hausaufgabenmoral“** dadurch erheblich steigt! Denn wenn weniger häufig Aufgaben gegeben werden, steigt die Bedeutung der einzelnen Leistung deutlich an.
- **Schulrechtliche Texte sind am besten unter www.schure.de zu finden!**
Wer schulische Erlasse und Verordnungen im Originaltext nachsehen möchte, schaut am besten hier nach. Das Stichwortverzeichnis ist relativ vielfältig, und eine Suchfunktion gibt es auch. Hier sind z.B. auch die Bestimmungen zur **Bewertung des Arbeits- und Sozialverhaltens** dokumentiert, die ab und zu von Eltern erfragt werden. Bitte beachten Sie besonders den in dieser Broschüre enthaltenen Text mit den Regelungen zu **Krankmeldungen, Beurlaubungen** usw.

Information zur Schwimmsicherheit

Sehr geehrte Eltern/ Erziehungsberechtigte,

mit dem Abzeichen „Seepferdchen“ und ohne Jugend - Schwimmabzeichen in Bronze, Silber oder Gold gilt Ihr Kind offiziell als Nichtschwimmer.



Ab der 5. Klasse findet der Schwimmunterricht aus organisatorischen Gründen fast ausschließlich im tiefen Becken statt. Das tiefe Becken dürfen Nichtschwimmer nur unter besonderer Aufsicht benutzen.

Um dem Sportlehrer seine Aufsichtspflicht nicht zu erschweren und um Ihr Kind gegenüber den Klassenkameraden bei Ausflügen (z.B. in Schwimmbäder, zu Kanufahrten) nicht zu benachteiligen, bittet die Schule dringend, die Schwimmfähigkeit durch einen beliebigen Schwimmmeister bescheinigen zu lassen oder unter Umständen Ihrem Kind Schwimmunterricht zu geben. Ein Kurs zum Schwimmenlernen am Gymnasium Neu Wulmstorf kann aus Personalmangel zur Zeit nicht angeboten werden.



Wir appellieren daher an die Verantwortung der Eltern:

Es sollte in Ihrem eigenen Interesse sein, dass Ihr Kind ein sicherer Schwimmer ist und sich auch dementsprechend ausweisen kann.

Mit freundlichen Grüßen: Die SportlehrerInnen

EPOCHENFÄCHER im Schuljahr 2010/11

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
5	Kein Epochenfach	
6 – 1	BiO, GE	PH, CH
6 – 2	BiO, CH	PH, GE
6 – 3	BiO, CH	PH, GE
6 – 4	BiO, GE	PH, CH
6 – 5	BiO, GE	PH, CH
7	Alle 7. Klassen: RE/WuN nur 1. Hj. !	
7 – 1	EK	MU
7 – 2	MU	EK
7 – 3	EK	MU
7 – 4	MU	EK
7 – 5	EK	MU
8	Alle 8. Klassen: RE/WN nur 1. Hj. / KU nur 2. Hj.	
8 – 1	MU	CH
8 – 2	MU	CH
8 – 3	CH	MU
8 – 4	CH	MU
8 – 5	CH	MU
9	Alle 9. Klassen: BiO nur 1. Hj. !	
9 – 1	KU	MU
9 – 2	MU	KU
9 – 3	KU	MU
9 – 4	KU	MU
10	Alle 10. Klassen: RE/WN nur 1. Hj / SP nur 2. Hj.	

Die sog. „Epochenfächer“ werden nur in einem Halbjahr erteilt,

entweder weil es die Stundentafel so vorsieht, oder weil der Unterricht gekürzt wurde. Es ist wichtig zu beachten, dass die Zeugnisnoten dieser Fächer auch bei der Versetzung „zählen“! **Eine „Fünf“ im Zeugnis des 1. Halbjahres erscheint auch auf dem Jahreszeugnis!**

Ferien und freie Tage im Schuljahr 2010/2011

Herbstferien: 9.10. – 23.10.2010
Weihnachtsferien: 22.12. - 05.01.2011
„Halbjahrs-Ferien“: 31.01. - 01.02.2011
Osterferien: 16.04. - 30.04.2011
Pfingstferientag: 14.06. 2011
Sommerferien 2011: 07.07. - 17.08.2011

Tag der Arbeit:01.05.2011(Sonntag)
Christi Himmelfahrt: 02.06.2011
(Donnerstag)
Flexibler Ferientag: 03.06.2011 (Freitag)
Pfingsten : 13.06.2011 (Montag)
Flexibler Ferientag: 14.06.2011 (Dienstag,
Pfingstferientag)

Tag der Einheit: 03.10.2010 (Sonntag)

Handys, iPods, andere Wertsachen ... und der traurige Verlust dieser Dinge

Einige Hinweise zu den Möglichkeiten und Grenzen der Versicherung über den Kommunalen Schadenausgleich Hannover

Während der Landkreis Harburg unter bestimmten Voraussetzungen Sachschäden der Schülerinnen und Schüler erstattet, die mit dem Schulbesuch zusammenhängen, sind die persönlichen Wertgegenstände der Schülerinnen und Schüler in der Schule grundsätzlich **nicht** versichert, sofern sie eben nicht für den Unterricht gebraucht werden (wie zum Beispiel



Taschenrechner). Darüber hinaus sind Lehrkräfte auch nicht verpflichtet, Wertgegenstände vor dem Sportunterricht einzusammeln, auch wenn dies häufig geschieht, um das Eigentum der Schülerinnen und Schüler zu schützen. Wenn in einem solchen Fall ein einzelner Gegenstand abhanden kommt, kann man nicht unbedingt auf Erstattung hoffen, denn der Geschädigte müsste nachweisen,

dass die Lehrkraft ihre Amtspflicht verletzt hat und dadurch dem Schüler oder der Schülerin Schaden zugefügt – und das geschieht zum Glück sehr selten. Es hilft also nur eins:

Lasst zu Hause, was euch wirklich lieb und teuer ist, denn gerade bei wertvollen Gegenständen ist die Gefahr, dass ein anderer vielleicht nicht widerstehen kann, besonders groß.

gez. Ende



Fotos auf der Homepage des GNW

Vor knapp zwei Jahren wurden alle Elternhäuser über den Neustart der Homepage des GNW (www.gym-nw.org) informiert: Seitdem gestalten wir dort eine lebendige, bunte und aktuelle Plattform unserer Schule für die Schülerschaft, die Eltern und das Kollegium. Dazu gehören natürlich auch Bilder aus dem Schulleben. Zwei Jahre lang haben wir die Eltern-, Lehrer- und Schülerfotos nach den von der überwältigenden Mehrheit der Beteiligten akzeptierten Regeln veröffentlicht und damit gute Erfahrungen gemacht. Diese Regeln lauten:

- **Es wird bis auf genehmigte Ausnahmen (Preisträger, Auszeichnungen etc.) kein Bild mit einem Namen in der Bildunterschrift veröffentlicht.**
- **Wir bemühen uns um Fotos, die die einzelnen Schülerinnen und Schüler als Teil einer Gruppe zeigen und sie nicht individuell hervorheben.**
- **Das letzte Wort haben die Betroffenen: Wenn jemand mit einem bestimmten Foto „nicht leben“ kann und uns dies mitteilt, nehmen wir es sofort vom Netz.**



Da ein neuer Jahrgang und auch weitere neue Schülerinnen und Schüler zum GNW hinzugekommen sind, informieren wir hier erneut über unser Vorgehen. Wer diesem Verfahren nicht zustimmt und **grundsätzlich** nicht abgebildet werden will, den bitten wir um eine kurze Nachricht (Verwaltung)
Werner-Dralle

GYMNASIUM NEU WULMSTORF

Krankmeldungen, Entschuldigungen, Beurlaubungen

Regelungen zu Unterrichtsversäumnissen

Das Niedersächsische Schulgesetz legt fest, dass jeder Schüler und jede Schülerin verpflichtet ist, regelmäßig am Unterricht teilzunehmen. Für den Fall, dass Unterricht versäumt wird, gelten an unserer Schule folgende Regelungen:

1. Krankmeldung und Entschuldigung

- Kann ein Schüler / eine Schülerin aus gesundheitlichen Gründen nicht am Unterricht teilnehmen, benachrichtigen die Erziehungsberechtigten die Schule möglichst am ersten, spätestens am dritten Tag der Krankheit. **Telefon: 040 – 64 53 91 90**
- Wenn eine Klassenarbeit oder Klausur geschrieben wird, **muss** die telefonische Benachrichtigung am selben Tag erfolgen. Wenn eine solche Mitteilung nicht vorliegt, kann in der Oberstufe eine Klausur mit ungenügend/ Null Punkten bewertet werden.
- Am Tag der Rückkehr an die Schule ist bei dem /der Klassenlehrer/in eine schriftliche Entschuldigung der Erziehungsberechtigten abzugeben. In der Kursstufe sind Entschuldigungen zuerst bei dem/der Tutorin und dann den Kurslehrkräften vorzulegen.
- Fehlt auch am 3. Tag nach der Wiederaufnahme des Schulbesuchs die schriftliche Entschuldigung, so werden die Fehlzeiten i. d. R. als unentschuldigt gewertet und die Erziehungsberechtigten werden informiert.

2. Antrag auf Unterrichtsbefreiung / Beurlaubung

- Ist abzusehen, dass ein/e Schüler/in an einem bestimmten Tag nicht am Unterricht teilnehmen kann (z.B. wegen eines Arzttermins), oder wird aus anderen Gründen eine Unterrichtsbefreiung gewünscht, so ist **rechtzeitig**, d.h. mindestens drei Tage vorher, ein entsprechender Antrag zu stellen.
- Dieser Antrag muss in schriftlicher Form von den Erziehungsberechtigten selbst gestellt und begründet werden, ggf. sollten Belege (z.B. die Einladung zu einem Sportwettkampf) beigelegt

werden. Die Einladung durch eine Sport- oder Bildungsorganisation ersetzt nicht den Antrag der Eltern.

- Über die Unterrichtsbefreiung entscheidet bei einzelnen Stunden die Fachlehrkraft; bei einem einzelnen Tag der/die Klassenlehrer/in; in Zweifelsfällen, bei mehrtägigen Beurlaubungen und bei solchen, die an Ferien anschließen, der Schulleiter.
- Im Zusammenhang mit Ferien dürfen Freistellungen nur in seltenen Härtefällen genehmigt werden. In jedem Fall werden die Gründe für oder auch gegen eine Unterrichtsbefreiung gründlich abgewogen. Dabei ist auch der Leistungsstand der Schülerin/des Schülers zu berücksichtigen.
- Sollten für den betreffenden Zeitraum der Beurlaubung schriftliche Leistungskontrollen geplant sein, wird der Antrag nur bei äußerst gravierenden Gründen genehmigt. Zudem muss dann eine Absprache mit der entsprechenden Fachlehrkraft getroffen werden, wie der Leistungsnachweis erbracht werden kann.
- Die Verantwortung für etwaige negative Folgen des Schulversäumnisses hinsichtlich des Schulerfolgs des Kindes liegt bei den Erziehungsberechtigten.
- Grundsätzlich gelten theoretische Führerscheinprüfungen nicht als Befreiungsgrund, da sie auch am Nachmittag abgelegt werden können. Bei praktischen Führerscheinprüfungen, Bewerbungsgesprächen, Einstellungstests, Musterungen etc. muss der/die Schüler/in nachweisen, dass eine Terminverschiebung nicht möglich ist.

3. Krankmeldung während der Unterrichtszeit

- Fühlt sich ein/e Schüler/in im Laufe der Unterrichtszeit nicht mehr in der Lage, am Unterricht teilzunehmen, so spricht er/sie die betreffende Lehrkraft an und begibt sich dann in das Sekretariat. Hier wird entschieden, ob es zu einem kurzen Aufenthalt im Krankenzimmer kommt, oder ob er /sie (evtl. in Begleitung eines Mitschülers/einer Mitschülerin)nach Hause oder zum Arzt entlassen wird. Die Erziehungsberechtigten werden informiert. Wenn kein Kontakt zu den Erziehungsberechtigten möglich ist, muss auch in diesem Fall nachträglich eine schriftliche Entschuldigung abgegeben werden.

08 /2010 P. Lindemann

Waffenerlass des Kultusministeriums (Auszug)

Den Schülern aller Schulen in meinem Geschäftsbereich wird untersagt, Waffen im Sinne des Bundes-Waffengesetzes (Neufassung vom 08.03.1976 BGBl. I Seite 432) mit in die Schule oder zu Schulveranstaltungen zu bringen. Dazu gehören im wesentlichen die im Bundes-Waffengesetz als verboten bezeichneten Gegenstände (insbesondere die sogenannten Springmesser oder Fallmesser, Stahlruten, Totschläger, Schlagringe usw.), ferner Schusswaffen (einschl. Schreckschuß-, Paintball-, Reizstoff- und Signalwaffe) und gleichgestellte Waffen (z. B. Gassprühgeräte) sowie Hieb- und Stoßwaffen. Dies Verbot gilt auch für volljährige Schüler, die entweder im Besitz einer Erlaubnis zum Führen von Waffen sind (z. B. Jagdschein) oder erlaubnisfreie Waffen erwerben dürfen.

Untersagt wird außerdem das Mitbringen von Munition jeder Art, von Feuerwerkskörpern, von Schwarzpulver und von Chemikalien, die geeignet sind, für explosive Verbindungen verwendet zu werden.

Alle Schüler sind jeweils zu Beginn eines Schuljahres über den Inhalt dieses Erlasses zu belehren. Dabei ist auf die altersbedingten speziellen Gefährdungen besonders einzugehen. Es ist darauf hinzuweisen, dass ein Verstoß gegen das Verbot des Mitbringens von Waffen usw. eine Erziehungs- und Ordnungsmaßnahme zur Folge haben kann.

Schulverein Gymnasium Neu Wulmstorf e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit lade ich alle Mitglieder des Schulvereins ein zur

Jahreshauptversammlung

am Montag, dem 25. Oktober 2010 um 19:30 Uhr
im Lehrerzimmer des Gymnasiums Neu Wulmstorf

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorlesen und Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 26.10.09
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu Top 3-5
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen von
 einem Kassenprüfer
 Schriftführer/in
10. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen und freuen uns auf eine lebhafte Diskussion.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Nissen (1. Vorsitzender)



Schulverein
des
Gymnasiums Neu Wulmstorf e.V.

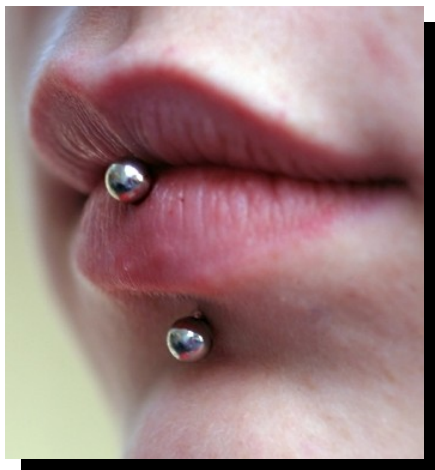


**Machen
Sie mit
-
Helfen
Sie mit**

Infos unter
www.gym-nw.org → Einrichtungen & AGs → Schulverein
Tel.: Rainer Nissen, 1. Vorsitzender - 040 / 7003119
Dr. Hartmut Tiedemann, 2. Vorsitzender - 040 / 7008120



Piercing im Sportunterricht



Die Landesschulbehörde Lüneburg nahm aus gegebenen Anlass Stellung zum Thema „Das Tragen von Schmuck/Piercing im Sportunterricht“ und berief sich auf die Rechtsgrundlage der „Grundsätze und Bestimmungen für den Schulsport“, wonach Uhren und Schmuckgegenstände beim Sportunterricht abzulegen sind. Bei nicht abnehmbarem Schmuck ist die Teilnahme am Sportunterricht nur zuzulassen, wenn durch vorbeugende Maßnahmen eine Gefährdung oder Verletzung durch Schmuck ausgeschlossen werden kann. Zu diesen vorbeugenden Maßnahmen kann z. B. das Abkleben mit Pflastern oder das Polstern mit Mullbinden, aber auch das vollständige Entfernen des Piercings gehören. Kommt ein Schüler oder eine Schülerin der Weisung der Sportlehrkraft

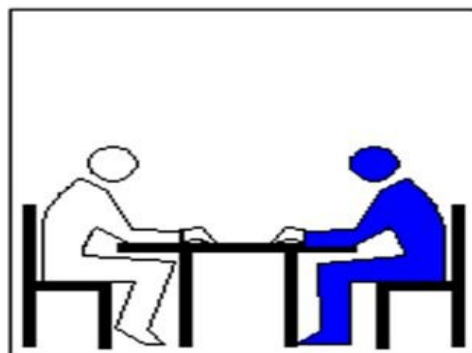
nicht nach und „muss dann aus Sicherheitsgründen vom praktischen Teil des Sportunterrichts ausgeschlossen werden, entspricht dies einer Leistungsverweigerung.“ (Note = ungenügend). Wir SportlehrerInnen bemühen uns mit viel Verständnis um einvernehmliche Lösungen. Von der Aufsichtspflicht und dem Einfordern der entsprechenden Sorgfalts- und Aufsichtsregeln kann uns aber niemand entbinden (auch nicht etwaige Bescheinigungen der Erziehungsberechtigten oder volljähriger Schüler zur Übernahme der Verantwortung). Wir appellieren deshalb an die Einsicht aller unserer Schülerinnen, wenn wir gegebenenfalls auf vorbeugende Maßnahmen bestehen müssen.

Die SportlehrerInnen

BERATUNGSLEHRERIN und BERATUNGSLEHRER

Auch zu Beginn dieses Schuljahres möchten wir Sie an dieser Stelle darüber informieren, dass es an unserem Gymnasium zwei **Beratungslehrer/innen** gibt, die für die Eltern, für die Schülerinnen und Schüler sowie die Kolleginnen und Kollegen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

In der Schule treten immer wieder Probleme auf, die sich aus der Arbeit in der Schule und/oder aus dem Zusammenleben der an Schule Beteiligten ergeben können. Viele dieser Probleme lassen sich alleine lösen, viele werden in Zusammenarbeit mit den Klassen- und Fachlehrerinnen und -lehrern gelöst, für manche wird weitere Hilfe benötigt. Hier kann die Unterstützung des Beratungslehrers hilfreich sein, der für die Hilfe zur Bewältigung solcher Probleme speziell ausgebildet wird, und der für diese Aufgaben Zeit hat, da er hierfür mit einigen Stunden vom Unterricht freigestellt ist.



So können Fragen bei auftretenden Lern-, Leistungs- oder Verhaltensschwierigkeiten von Schülerinnen und Schülern Gegenstand einer Beratung sein, aber auch Probleme, die Ihr Kind mit MitschülerInnen, innerhalb der Klasse oder mit LehrerInnen hat. Die Beratung kann darin unterstützen, Wege und Maßnahmen zur Klärung und Behebung dieser Probleme zu finden.

Es handelt sich hierbei um ein **Angebot**, das **freiwillig** in Anspruch genommen werden kann. **Vertraulichkeit** über in der Beratung geäußerte Privatangelegenheiten ist selbstverständlich und Voraussetzung für eine offene Beratungsarbeit.

Wenn Sie einen Gesprächstermin wünschen, dann melden Sie sich bitte im Sekretariat der Schule (Tel.: 04064539190). Frau Lahse bzw. Frau Schröder werden uns benachrichtigen und wir rufen zurück, um Ihre Fragen zu klären oder einen Termin mit Ihnen zu vereinbaren, ggf. auch außerhalb der Unterrichtszeit.

Annegret Mai, Hindrik Sloot

Neue Lehrkräfte am Gymnasium Neu Wulmstorf



Hilger Fritsche: Ein Kieler geht, ein Kieler kommt! Nach langem Irren zwischen den Schulsystemen und Ländergrenzen hat ein Kollege endlich in dem Gymnasium Neu Wulmstorf einen neuen Hafen gefunden: Von Hause aus bin ich Realschullehrer mit den Fächern Deutsch und Sport. Nach einem Auslandsaufenthalt als Lehrer für „Deutsch als Fremdsprache“ und gymnasialen Erfahrungen im Gesamtschulsystem habe ich Blut an der Arbeit in der Oberstufe geleckt und konnte meinen Aufbau zum Gymnasiallehrer im April 2010 erfolgreich abschließen. Ich stamme aus Schleswig- Holstein und habe in Kiel studiert; dank meiner kleinen Tochter hat es mich jedoch schon vor Langem an die Elbgestade verschlagen. Ich wurde 12 Jahre vor der letzten HSV- Meisterschaft geboren. Meine Freizeit widme ich meiner kleinen Familie, dem Sport, der Literatur und der Natur. Eigentlich wollte mich Hamburg unter Vertrag nehmen, doch die

Schulleitung des GNW wusste dies in letzter Sekunde geschickt zu verhindern. Ich bin dieser dafür sehr dankbar und freue mich auf die Zusammenarbeit mit der Schülerschaft und dem Kollegium. Ich möchte an dieser Stelle auch allen für die freundliche Aufnahme an dieser sympathischen Einrichtung danken und wünsche besonders Herrn Schaak alles Gute in Kiel. Grüße er mir die Ostsee ;-)

Aktive Pause

Herr Schaak geht, aber die „Aktive Pause“ bleibt! Unter der Leitung von Herrn Fritsche soll auch weiterhin fleißig ausgeliehen und gespielt werden. Die neuen fünften Klassen werden in Kürze mit Ausleihhausweisen von ihren KlassenlehrerInnen versorgt. Das altbewährte Team

bleibt der AG treu, doch plagen uns Nachwuchssorgen. Wer Interesse an einer Beteiligung hat, sollte sich flink an Herrn Fritsche bzw. an das Ausleihteam direkt wenden. Es können jetzt schon zwei neue Schülerinnen im Team herzlich begrüßt werden: Tatjana Gebert und Janin Meyer. Es winken Stundengutschriften (max. 2 Stunden) für die Oberstufe und positive Zeugnisvermerke über die Teilnahme an der AG für die SchülerInnen der Unterstufe. Ganz nebenbei erfährt man auch Spaß an der Arbeit im Team und im Umgang mit den lieben Kleinen. Jeweils freitags in der 7. Stunde finden die Teamversammlungen der AG statt. Für diejenigen, die noch keinen Kontakt mit der AG hatten, folgt hier eine Kurzvorstellung:

Bestimmt habt ihr schon die Basketballkörbe und die Tischtennisplatten auf unserem Schulhof entdeckt - nur wo sind dafür die Bälle und Schläger?

Wie gut, dass es die „Aktive Pause“ gibt, denn dort können sich alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen kostenlos die notwendige „Ausrüstung“ ausleihen.

Außerdem gibt es noch den Moonhopper, Gummitwist, Fußbälle, Speedstacks..... kommt doch einfach mal vorbei! Der Raum befindet sich im Erdgeschoss, im Gang neben der Loge von Herrn Kölln. Wann? Von Montag bis Donnerstag jeweils in der ersten großen Pause und freitags in der ersten und zweiten großen Pause.



Die Mitglieder der AG „Aktiven Pause“ erklären euch, wie das Ausleihen funktioniert, und helfen euch gern weiter.

Viel Spaß !

Ein Schuljahr im Ausland?

Jedes Jahr entschließen sich Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Neu Wulmstorf, am Ende der 10.Klasse für ein Jahr ins Ausland zu gehen. Sie lernen ein fremdes Land, seine Kultur, seine Menschen und deren Sprache kennen und kehren mit neuen Eindrücken nach Neu Wulmstorf zurück.



Schülerinnen und Schüler der jetzigen 9. und 10.Klassen, die sich für einen Auslandsaufenthalt interessieren, sind herzlich eingeladen, am Mittwoch, dem **25.8.2010 um 13.40 Uhr (7.Stunde)** ins Forum zu kommen, um sich über einen Auslandsaufenthalt zu informieren. Es werden allgemeine Fragen geklärt und diejenigen Schülerinnen und Schüler, die vor kurzem aus den USA, Latein- und Südamerika zurückgekehrt sind, werden uns über ihre persönlichen Erfahrungen berichten.

Wer zu diesem Zeitpunkt Unterricht hat, muss sich beim Fachlehrer/ bei der Fachlehrerin beurlauben lassen. Dafür benötigt ihr eine von den Eltern unterschriebene Einverständniserklärung, Formulare erhaltet ihr von eurem Englischlehrer/ von eurer Englischlehrerin.

R. Martens-Hoppe (Fachobfrau Englisch)

Englandaustausch im Schuljahr 2010/2011

Auch in diesem Schuljahr findet für Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen wieder ein Austausch mit unserer Partnerschule Dame Allan's School in Newcastle Upon Tyne statt.

Die britische Reisegruppe wird – wie in jedem Jahr – ca. 10 Tage im Dezember bei uns zu Gast sein und wir werden im April zum Gegenbesuch nach Newcastle aufbrechen. Die genauen Reisedaten werden in den nächsten Wochen mit unseren britischen Partnern abgesprochen.

Grundsätzlich fördert ein Austausch mit Schülern und Schülerinnen eines anderen Landes nicht nur den Umgang mit der erlernten Fremdsprache, sondern bietet unseren Jugendlichen auch die Möglichkeit, in die Kultur einzutauchen und Kontakte mit den Menschen zu knüpfen. So ist die Teilnahme an einem Austausch für alle Beteiligten eine Bereicherung, vor allem für die Teilnehmenden selbst, aber auch für die Klassen, in denen Gäste am Unterricht teilnehmen und die Familien, die Gäste aufnehmen.



Interessenten an dem Austausch sind herzlich eingeladen, am Montag, dem 20. September, um 18.30 am Informationsabend für interessierte Schüler/Schülerinnen und deren Eltern im Forum des Gymnasiums Neu Wulmstorf teilzunehmen. Dort werde ich die Bewerbungsmodalitäten erläutern und versuchen, alle Fragen zu beantworten.

Ich freue mich auf Ihre und Eure Teilnahme.

Anke Ende

GNW-Weihnachtsbasar am Freitag, dem 26.11. 2010

Bitte merken Sie diesen Termin unbedingt schon einmal in Ihrem privaten Terminkalender vor:
Am 26. 11. 2010 (Freitag) findet wieder der traditionelle Weihnachtsbasar des Gymnasiums Neu Wulmstorf statt.

Nachdem der Weihnachtsbasar in den letzten Jahren eine leichte Schlagseite in Richtung „Fressmeile“ bekommen hatte und die Schulgremien bereits über Alternativen diskutierten, hat das Projekt 2009 mit einer besseren Vorbereitung (Projekttag für die Sek I und Aufbau am Projekttag selbst) wieder Substanz gewonnen. Auch 2010 halten wir an dieser gründlichen Vorbereitung fest.

Alle Kenner dieses Termins wissen, dass sie sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen dürfen, denn hier findet jeder etwas, was ihm oder ihr als schönes Weihnachtsmitbringsel oder als Geschenk noch gefehlt hat! Alle Schülerinnen und Schüler, ihre Eltern und die gesamte Lehrerschaft sind herzlich am 26. 11. 2010 eingeladen.

Im folgenden Jahr, dem 40jährigen Schuljubiläum des GNW, wird der Weihnachtsbasar zugunsten einer Feier- und Projektwoche ausfallen.



Arbeitsgemeinschaften im 1. Halbjahr des Schuljahres 2010/2011

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer, die AGs beginnen am Mittwoch, dem 18. August 2010. Alle Interessierten finden sich bitte zum ersten Treffen in dem ausgewiesenen Raum ein!

Arbeitsgemeinschaft	Lehrkraft	Jahrgang			Raum:
Aktive Pause AG	Hr. Fritsche	8 - 12			A 110
Delf-AG	Fr. Netz	8	donnerstags	Nach Absprache	
Gemischter Chor / Chor-AG "Voices"	Fr. Jegminat	8 - 13	donnerstags	18:00 - 19:30 Uhr	Musikraum I
Gitarren-AG	Hr. Hink	5 - 8	montags	7./8. Stunde	A 009
Kunst-AG	Linda Reuschell, Ronja	10-13	dienstags	9./10.	Kunstraum II
Rock-Band-AG	Julia, Justine	10-13	donnerstags	17-18:30	Musikraum I
Segel-AG	Hr. Koch u.a. Lehrkräfte			nach Absprache	
Plattdeutsch-AG	Fr. Arends	5 - 13	freitags	7. Stunde	
Programmierung und Homepage-AG	Hr. Kraft/Stefan Kaufhold	7 - 13	freitags	7./8. Stunde	Computerraum I
Symphonisches Blasorchester	Hr. Birk	5 - 13	freitags	18.00 - 20.00 Uhr	Musikraum II
Symphonisches Blasorchester	Fr. Jegminat		montags	7./8. Std.	Musikraum I
Tansania-AG	Hr. Fischer		n. V.		
Theater-AG	Fr. Möller	10 - 13	freitags	7./8. Stunde	Forum

Zwei neue Referendarinnen am GNW



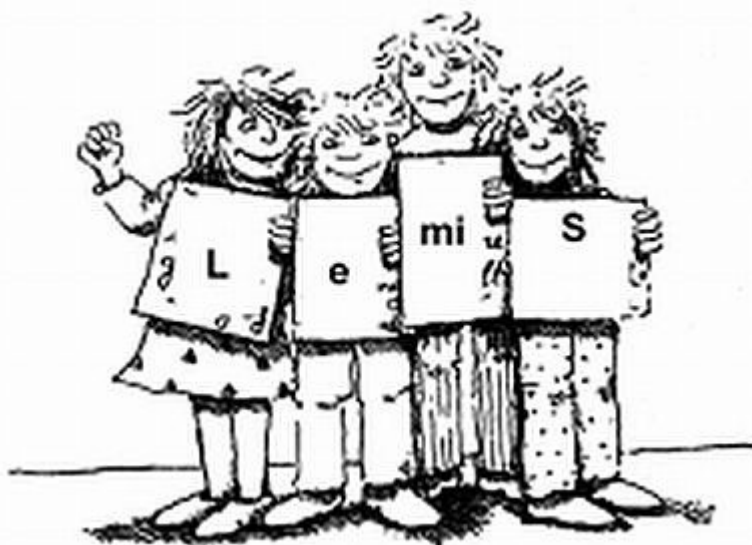
Frau Schaper (Englisch/Sport) (Sp)

Frau Navarro (Spanisch/Erdkunde) (Na)

LemiS - Lernen mit Schüler/inne/n

Die Grundidee: Ältere, leistungsstärkere Schülerinnen und Schüler unterrichten kleine Gruppen mit jüngeren Schüler/inne/n, die Lerndefizite in einem bestimmten Fach haben, außerhalb der regulären Unterrichtszeit in den Räumen der Schule. **In einer Gruppe sind maximal vier Schüler/innen, möglichst aus einer Klasse.**

Dieser Unterricht wird von einigen Lehrkräften der Schule betreut: Sie bilden die unterrichtenden Schüler fort, führen Aufsicht, hospitieren im Unterricht etc.



Konkret bedeutet das für dieses Schuljahr, dass für den Jahrgang 5 die Fächer Deutsch und Mathematik angeboten werden, für den Jahrgang 6 die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch sowie für den Jahrgang 7 die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch und Latein.

Der LemiS-Unterricht wird am 13.9.2010 beginnen. Die Klassenlehrer/innen haben die Anmeldeformulare verteilt.

Weitere Formulare findet man vor dem Sekretariat. Eine Anmeldung verpflichtet zur Teilnahme für ein Schulhalbjahr. **Eine Unterrichtsstunde dauert 60 Minuten und kostet € 4,00.** In der Regel findet der Unterricht von 13:45 – 14:45 Uhr statt.

Genauer erfahren die Eltern unserer Fünftklässler auf dem ersten Elternabend bzw. mit dem Anmeldeformular.

Inga Brömel-Schäfer

Projektwoche vor den Herbstferien

Die Schülerinnen und Schüler des Q2-Jahrgangs sind vom 4. bis zum 8. Oktober 2010 auf ihren Studienfahrten, die 6. Klassen unternehmen ihre Klassenreisen und der Jahrgang 10 ist in diesem Zeitraum im Betriebspraktikum, aber auch für den „Rest“ des GNW schlägt vor den Herbstferien eine besondere Stunde: **Wir arbeiten und lernen im Projekt.** Das bedeutet, dass vom 4. bis zum 8. Oktober die Klassen der Jahrgänge 5 sowie 7-9 nicht den normalen (und wegen der vielen



abwesenden Lehrkräfte sowieso nur bedingt erteilbaren) Unterricht erleben werden, sondern sich in selbst gewählte Spezialthemen und -gebiete rund um das Projektthema „**Leben in und um Neu Wulmstorf**“ vertiefen können.

Die Schülerinnen und Schüler der 11. Klassenstufe werden an der Seite der betreuenden Lehrkräfte die Arbeit in den Projektgruppen mit unterstützen und bekommen zu diesem Zweck während der Projektwoche eine feste Klassen-/Lehrer-Zuordnung. Für sie wird in dieser Zeit neben der inhaltlichen Arbeit, die sie mit voranbringen sollen, in der Zusammenarbeit mit den jüngeren Mitschülern auch eine neue Rolle zu erproben sein

Neues aus der Cafta

Das neue Schuljahr fing für die Cafta erwartungsgemäß ruhig an, aber wir sind sicher, dass die Schüler schon bald wieder die bequeme Online-Essenbestellung nutzen werden (<https://gymnw.sams-on.de>).

Mit dem Ende des letzten Schuljahres und dem Abgang der Abiturienten mussten wir leider wieder von einigen langjährigen Cafta-Müttern Abschied nehmen. Wir werden sie sehr vermissen.



Die neuen Schüler der fünften Klassen wurden schon willkommen geheißen und wir haben auch bereits zur Einschulung kräftig die Werbetrommel gerührt, aber dennoch fehlen uns nach wie vor ehrenamtliche Mithelfer/innen, die unseren 2-Schichten-Betrieb in der Cafta unterstützen möchten.



Wir arbeiten von Montag bis Freitag in der Zeit von 8-11h und von 11-13.30h. Die insgesamt 20 Gruppen bestehen aus 3 bis 4 Müttern und gerne auch wieder Vätern, die von unseren beiden hauptamtlichen Mitarbeiterinnen, Inga Buhr und Alke Scharfenberg, eingearbeitet und angeleitet werden. Schnell entstehen neue Kontakte zu den Kolleg(inn)en und der Schulalltag lässt sich direkt und aus der Nähe miterleben. Viele Kinder freuen sich, ihre Mama oder ihren Papa in der Schule zu treffen.

Liebe Eltern,

egal, ob Sie alle 14 Tage oder einmal im Monat mithelfen können, wir brauchen **Ihre** Unterstützung. Nur durch Ihre Mitarbeit und Ihr Engagement sind wir in der Lage, den Cafta-Betrieb aufrecht zu erhalten und somit die gesunde Verpflegung **Ihrer** Kinder sicherzustellen.

Einzelheiten hierzu und alle weiteren Fragen können Sie telefonisch mit Frau Susanne Gehrs. (Tel. nach 15 Uhr: 01465 971707) besprechen.

Machen Sie mit! Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Das Cafta-Organisationsteam: *Inga Buhr, Susanne Gehrs, Michaela Hensel-Wehmeier, Marion Matthies, Alke Scharfenberg, Olaf Oestreich, Silke Müßler*



Terminplan für das erste Schulhalbjahr 2009/10

	<i>Allgemeines</i>	<i>Schulfahrten/ Exkursionen</i>	<i>Konferenzen</i>	<i>Abi Sonstiges</i>
Do	5. Aug.	Schuljahresbeginn		
Fr	6. Aug.	Einschulung		
Mo	9. Aug.			
Di	10. Aug.			
Mi	11. Aug.			
Do	12. Aug.			
Fr	13. Aug.			
Mo	16. Aug.		ADAC Klasse 5	
Di	17. Aug.		ADAC Klasse 5	
Mi	18. Aug.			
Do	19. Aug.			
Fr	20. Aug.			
Mo	23. Aug.	Elternabend Kl. 5 ab 19.00 im Forum	-Fachobleute DB	
Di	24. Aug.			
Mi	25. Aug.	Elternabend Kl. 7, Kl. 9, Q 1		
Do	26. Aug.			
Fr	27. Aug.			
Mo	30. Aug.		FAKO Erdkunde	Methodenwoche für einzelne Methodenblöcke in den Klassen 6 bis 8
Di	31. Aug.			
Mi	1. Sep.			
Do	2. Sep.			
Fr	3. Sep.			
Mo	6. Sep.		FAKO Religion	Schulvorstand 18:00
Di	7. Sep.			
Mi	8. Sep.			
Do	9. Sep.			
Fr	10. Sep.			
Mo	13. Sep.		DB 15:30	Schulleiterrat 19:00
Di	14. Sep.			
Mi	15. Sep.			
Do	16. Sep.			
Fr	17. Sep.			
Mo	20. Sep.		FAKO Musik, Engl., Chemie	
Di	21. Sep.			
Mi	22. Sep.			
Do	23. Sep.			
Fr	24. Sep.			
Mo	27. Sep.		Beginn des Betriebspraktikums	
Di	28. Sep.			
Mi	29. Sep.			
Do	30. Sep.			
Fr	1. Okt.			
Mo	4. Okt.	Projektwoche (4.-8.10)	Fahrtenwoche Jg. 6 und Q2 (4.-8.10)	
Di	5. Okt.			
Mi	6. Okt.			

Schulnachrichten des Gymnasiums Neu Wulmstorf (August 2010)

Do	7. Okt.			
Fr	8. Okt.			
Herbstferien bis zum 22. Oktober				
„Relais de la memoire“ vom 14.10. - 17.10.2010				
Mo	25. Okt.			Jahreshauptversammlung Schulverein 19:30
Di	26. Okt.		Ankunft d. Gäste Hauppauge, USA (voraussichtlich)	
Mi	27. Okt.			
Do	28. Okt.			
Fr	29. Okt.			
Mo	1. Nov.			FAKO Mathe, Latein, Kunst, Bio Schulelternrat 19:30
Di	2. Nov.			
Mi	3. Nov.			
Do	4. Nov.			
Fr	5. Nov.			
Mo	8. Nov.			FAKO Sport
Di	9. Nov.			
Mi	10. Nov.			
Do	11. Nov.			
Fr	12. Nov.			
Sa	13. Nov.	Abreise der Gäste aus Hauppauge/USA (voraussichtlich)		
Mo	15. Nov.	Projekttag Sek I		DB 15:30 Unitage HH (Q2)
Di	16. Nov.			Unitage HH (Q2 (auf Antrag))
Mi	17. Nov.	Berufskundliche Messe		Pädagogische DB Kl. 5-9
Do	18. Nov.			Pädagogische DB Kl. 5-9
Fr	19. Nov.			
Mo	22. Nov.			FAKO Physik, Politik, Geschichte
Di	23. Nov.			
Mi	24. Nov.			
Do	25. Nov.			
Fr	26. Nov.	Weihnachtsbasar / Projekttag Sek. I		
Mo	29. Nov.			
Di	30. Nov.			
Mi	1. Dez.			
Do	2. Dez.			
Fr	3. Dez.			Schülerberatungsstunden Jahrgänge 5-9
Mo	6. Dez.			Politik-Kurs Q2 in Rissen
Di	7. Dez.			Politik-Kurs Q2 in Rissen
Mi	8. Dez.			Politik-Kurs Q2 in Rissen
Do	9. Dez.	Weihnachtskonzert		Politik-Kurs Q2 in Rissen
Fr	10. Dez.			Noteneintragungen Jg. 11 und Q2
Mo	13. Dez.		Ankunft der Gäste aus Newcastle (voraussichtlich)	
Di	14. Dez.			
Mi	15. Dez.	Bläserkonzert		
Do	16. Dez.			
Fr	17. Dez.			
Mo	20. Dez.			
Di	21. Dez.	Zeugnisse Jg. 11 und Q2; Abreise der Gäste aus Newcastle		
Weihnachtsferien: 22.12. 2010 bis zum 5.1. 2011				
Do	6. Jan.	Beginn der Vorabi-Klausuren		Beginn der Facharbeiten
Fr	7. Jan.			

Mo	10. Jan.			
Di	11. Jan.			
Mi	12. Jan.			
Do	13. Jan.			
Fr	14. Jan.			Noteneintragungen Kl. 5 - 7
Mo	17. Jan.			Noteneintragungen Kl. 8 - 10
Di	18. Jan.			
Mi	19. Jan.			
Do	20. Jan.			Zeugniskonferenzen Kl. 5 - 7
Fr	21. Jan.			
Mo	24. Jan.			Zeugniskonferenzen Kl. 8 -10
Di	25. Jan.			
Mi	26. Jan.			
Do	27. Jan.			
Fr	28. Jan.	Zeugnisausgabe in der 3. Stunde		
Halbjahresferien: 31.1 und 1.2.2011				

Ausblick auf das 2. Halbjahr: 4.2. und 7.2. Elternsprechtag; 24.6. Abi-Entlassung; 25.6. Abiball

Letzte Meldung:

Lehrer des GNW bei den *Cyclastics 2010*



Eine kleine Auswahl radsportbegeisterter Lehrer des Gymnasiums Neu Wulmstorf machte sich am 15. August diesen Jahres nach Hamburg zum größten Radrennen Europas auf.

So bestieg Herr Schrader das Rad für die 57 kilometerlange Westschleife, die vorbei an den Ausläufern Pinnebergs über Holm nach Wedel und von dort über den Kösterberg von Blankenese zurück zum Ziel (HH-Mönkebergstr.) führte.

Das *Foxy-Team* - bestehend aus Herrn A. Koch, Herrn Doerenbruch und Herrn Röthig - wählte die Südschleife der diesjährigen *Cyclclassics* (102,7 km-Distanz), deren Strecke durch den Freihafen und über die Elbbrücken nach Harburg und dann in die Wellen der Nordheide bis nach Buchholz verlief. Von dort ging es retour über den höchsten Punkt Langenrehm (ca. 150 Höhenmeter) in die Hamburger City, wobei die Harburger Berge und als besonderes Highlight die Köhlbrandbrücke bezwungen werden mussten.

Eine beträchtliche Zahl bekannter Gesichter von KollegInnen und SchülerInnen des GNW säumten die Strecke und motivierten zusätzlich.

„Schweißtreibend“ und das Wissen an die eigenen Grenzen (und teilweise auch darüber hinaus) gegangen zu sein – so das Fazit aller alles in allem glücklichen Beteiligten.

Für 2011 gilt: Training frühzeitig intensivieren und Material verbessern!

(Rö)

Impressum

Schulnachrichten des Gymnasiums Neu Wulmstorf
ViSdP: Peter Lindemann, OStD
Verantwortlicher Redakteur: Ralph Werner-Dralle, StD
Artikel und Materialien bitte an die Schule oder direkt an Herrn Werner-Dralle
(werndralle(@)gymnasium-neu-wulmstorf.de)

Bitte beachten Sie für die Erreichbarkeit der Schule:

Tel.: 040 – 6453919-0

Fax 040 – 6453919 – 10

Mail: schulleitung@gymnasium-neu-wulmstorf.de

Die Anschrift ist unverändert:

Ernst-Moritz-Arndt-Str. 20, 21629 Neu Wulmstorf

Für Ihre aktuelle Information während des Schuljahres verweisen wir neben den gedruckten Schulnachrichten auf unsere Internet-Seite www.gym-nw.org, auf der stets aktuell und auch unterhaltsam aus dem Schulleben informiert wird!